



ZELLER BERG TURNIER



Freitag 18.07.25	Samstag 19.07.25
18:30 Uhr Ü32 KLEINFELDTURNIER	13:30 Uhr BLITZTURNIER TSG ZELL U.A. I 1.FC DONZDORF II TV NEIDLINGEN I
19:00 Uhr TSG ZELL U.A. II - TSGV HATTENHOFEN	17:30 Uhr 9M Turnier

ABENDS BARBETRIEB UND MUSIK





Orangefuel

3 JAHRE
ZELLER DORFHAUS

EXPANDED

Open Air

Samstag 26.7.25

Dorfhausplatz Zell u. A.

MIT GROßER ORANGEFUEL EXTENDED FUNKY LIVE COVERBAND

 **19:00 Uhr** MIT LECKER ESSEN VOM: 

EINTRITT FREI
(SPENDENHUT GEHT RUM)

zeller-dorfhaus.de Lindenstraße 4 / 73119 Zell u. A. **Senioren-sportgruppe**

vhs
Volkshochschule
Raum Bad Boll/Voralb



Das neue Programmheft der VHS Raum Bad Boll/Voralb ist fast da!
Am 23.07.2025 erscheint das neue Programmheft der VHS Raum Bad Boll/Voralb.
Das Heft wird ab dem 28. Juli 2025 an den bekannten Auslegestellen erhältlich sein.

Werfen Sie doch mal einen Blick hinein. Es lohnt sich.
Das Team der zertifizierten Volkshochschule berät Sie gerne.

Ihre Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb.

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	3
Sonstige Mitteilungen	5
Gemeinde Aichelberg	7
Gemeinde Bad Boll	10
Gemeinde Dürnau	21
Gemeinde Gammelshausen	28
Gemeinde Hattenhofen	32
Gemeinde Zell u. A.	37

Amtliche Bekanntmachungen



Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau-Gammelshausen

Wir suchen
ab sofort **für die Schulkindbetreuung in der Grundschule**
einen

offenen, empathischen Mitarbeiter (m/w/d)

als Sachenerklärer*in, Mutmacher*in, Tröster*in und
Animateur*in

mit einem
Stellenumfang von bis zu 40 % einer Vollzeitbeschäftigung

für die Randzeit am Morgen von 7 – bis 8.30 Uhr 5 Tage/
Woche, die Mittagsbandbetreuung im Zeitraum von 12 – 14
Uhr an 3 Tagen/Woche (Mo, Di und Do) sowie unsere Feri-
enbetreuung (6 festgelegte Ferienwochen/Jahr) im Zeitraum
von 8 – 14 Uhr.

mit der Möglichkeit für Fort-/Weiterbildung (Quereinstieg in
den pädagogischen Bereich denkbar).
Bei Fragen zum Arbeitsverhältnis oder Interesse an der Tätig-
keit melden Sie sich bei der

Verbandsverwaltung des Grundschul- und Kindergarten-
verbandes Dürnau-Gammelshausen (Hauptstraße 16,
73105 Dürnau), Verena Vamosi, Telefon 07164 91010-14
Schriftliche Bewerbungen gerne auch per E-Mail an
gemeinde@duernau.de
Wir freuen uns auf Sie!

L 1214: Baugrunderkundungen zwischen Zell unter Aichelberg und Bad Boll auf Höhe des Pliensbach (Landkreis Göppingen) Halbseitige Sperrung der L 1214 vom 15. Juli 2025 bis voraus- sichtlich 23. Juli 2025

Ab dem 15. Juli 2025 untersucht das Regierungspräsidium Stutt-
gart im Vorfeld der Sanierung die Baugrundverhältnisse an der
L 1214 zwischen Zell unter Aichelberg und Bad Boll. Während
der etwa einwöchigen Arbeiten wird der Verkehr über eine mobile
Ampelanlage geregelt. Der südlich angrenzende Wirtschaftsweg
wird voll gesperrt. Das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) führt
ab Dienstag, 15. Juli, voraussichtlich bis Mittwoch, 23. Juli 2025,
Baugrunderkundungen an der L 1214 und dem südlich verlaufen-
den Wirtschaftsweg zwischen Zell unter Aichelberg und Bad Boll auf
Höhe des Pliensbach durch. Durch die Erkundungsarbeiten sollen
die Baugrundverhältnisse tiefgründig aufgezeigt werden. Diese bil-
den die Grundlage für die weitere Planung des Bachdurchlasses,
der saniert werden soll. Die L 1214 wird voraussichtlich für eine
Woche auf einer Länge von etwa 70 Metern einseitig gesperrt. Der
Verkehr wird über eine mobile Ampelanlage geregelt. Der südlich
parallel zur L 1214 verlaufende Wirtschaftsweg wird auf einer Län-
ge von etwa 600 Metern voll gesperrt. Der Grüngutsammelplatz
ist weiterhin erreichbar. Die Arbeiten werden voraussichtlich in ei-
nem Zeitraum von etwa einer Woche abgeschlossen. Das Regie-
rungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und
Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen
während den Arbeiten.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können
Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentra-
le des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de
abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und
ohne Werbung) – Infos unter: [www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrs-
info_app](http://www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrs-
info_app).

Bürgerauto Lorenz

AICHE L BERG
BAD B OLL
DÜ R NAU
GAMM E LSHAUSEN
HATTE N HOFEN
Z ELL U. A.
Unser E-Bürgerauto

Unser E-Bürgerauto Lorenz ist auf Tour für Sie:

Der Fahrdienst wird jeweils
Montag, Dienstag, Mittwoch
und Donnerstag von 8.00 bis
18.00 Uhr und Freitag von
8.00 bis 14.00 Uhr angebo-
ten.

Vereinbarung von Fahrer- minen:

Fahrten können jeweils montags, dienstags, mittwochs und
donnerstags von **10.00 bis 16.00 Uhr** und freitags von **8.00
bis 14.00 Uhr** unter folgender Rufnummer gebucht werden:
Telefon 0152 22084105

Wir freuen uns, Ihnen unseren Fahrservice anbieten zu kön-
nen und Sie somit in Ihrem Alltag zu unterstützen.



Notdienste

Allgemeine Bereitschaftspraxen Göppingen

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117** (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer **116117** oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Göppingen Klinik am Eichert Göppingen

Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und an Feiertagen 10 – 18 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Klinik am Eichert Göppingen

Eichertstraße 3
73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 8 – 20 Uhr.

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Stuttgart

Katharinenhospital Stuttgart
Kriegsbergstraße 60
70174 Stuttgart

Öffnungszeiten:

Fr 16 – 22 Uhr

Sa, So und an Feiertagen 8 – 22 Uhr.

HNO-Ärztliche Bereitschaftspraxis Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen
Elfriede-Aulhorn-Straße 5
72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und an Feiertagen 8 – 20 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Telefon 01801 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

EVF-Störhotline

Die aktuelle Rufnummer der EVF-Störungshotline (7 Tage/24 Stunden) lautet 0800 6101-767 (kostenlos), (stets aktuell zu finden unter <https://evf.de/kontakt/>).

Fundtiere

Tierherberge Donzdorf (Hunde),
Montag bis Sonntag, 8.00 bis 18.00 Uhr, Telefon 07162 943288
Katzenschutz Donzdorf (Katzen),
Montag bis Sonntag, 8.00 bis 18.00 Uhr, Telefon 07162 21120
Tierrettung Mittlerer Neckar (Nachtdienst),
Montag bis Sonntag, 18.00 bis 8.00 Uhr, Telefon 0711 4115103

Rettung angefahrener Tiere, Tierbefreiung aus Notlagen

24 Stunden Notruf 0177 3590902
Tierrettung Mittlerer Neckar (TRD), Telefon 0711 4115103

Tödlich verletzte Katzen

Katzenschutz Donzdorf, Telefon 07162 21120

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

01805 843736 – Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen
Diese Telefonnummer leitet von 8.00 bis 22.00 Uhr automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

0,14 €/min aus dem Festnetz,

0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

- Der Kleintier-Bereitschaftsdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 8.00 bis 22.00 Uhr unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22.00 bis 8.00 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar.
- Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen.
- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Bereitschaftsdienstpraxis.

Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von 8.00 bis 22.00 Uhr welche Praxis aktuell Bereitschaftsdienst hat.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)

22 8 33 (0,69 € pro Min. aus dem Mobilfunk)

Weitere Informationen zum Bereitschaftsdienst und Apotheken unter www.lak-bw.de/notdienstportal

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de. Für Anzeigen und Beilagen mit politischem Inhalt gelten besondere Regelungen. Diese Anzeigen und Beilagen sind grundsätzlich beim Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll aufzugeben. Annahmeschluss freitags.

Anzeigenannahme: Telefon 07021 9750-19, Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 4,00 pro Monat, bei Postzustellung € 12,00 (inkl. Portoanteil € 8,00) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 1,15. Der Bezug als E-Zeitung kostet monatlich 3,20 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Die Bezugsgebühren werden jährlich abgebucht. Die Bezahlung auf Rechnung ist nicht möglich. Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Samstag, 19. Juli 2025

Schloss-Apotheke Eisingen
Schlossplatz 6
73054 Eisingen/Fils
Telefon 07161 984140

Sonntag, 20. Juli 2025

Löwen-Apotheke
Stuttgarter Straße 7
73066 Uhingen
Telefon 07161 37352

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Bereitschaftsdienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf Telefon 112
Krankentransport Telefon 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116 117

Polizeiposten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen

Strom (EnBW) Telefon 0800 3629477
Strom für Bad Boll (Albwerk) Telefon 07331 209777
Energieversorgung Filstal (EVF) Telefon 0800 6101-767
Unitymedia Telefon 0221 46619100

**Müllabfuhr**

Gemeinde	Hausmüll	Bioabfall
		alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	28. 7. 25	17. 7. 25 24. 7. 25
Hattenhofen Zell u. A.	30. 7. 25	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg		28. 7. 25	Bitte Gelbe Säcke frühestens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden	25. 7. 25	28. 7. 25	
Dürnau		30. 7. 25	
Gammelshausen	1. 8. 25		
Hattenhofen Zell u. A.	4. 8. 25	28. 7. 25	

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen. Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc etc.

**In eigener Sache****Geschäftsstelle geschlossen**

Wegen einer betriebsinternen Veranstaltung bleibt die Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes Raum Bad Boll am Mittwoch, 23. Juli 2025, geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.
Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familienpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung

**Wochenend- und Feiertagsdienst**

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten. Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll

Pflegedienstleiterin Tel. 07164 2041 · Einsatzleiterin Tel. 07164 2042
Verwaltung Tel. 07164 2043, Fax 2032 · Bürozeiten: Mo – Fr: 8.00 – 13.00 Uhr
Mo + Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
www.diakoniestation-badboll.de

**Volkshochschule
Raum Bad Boll/Voralb**

Homepage vhs Raum Bad Boll/Voralb:
www.vhsraumbadbollvoralb.de



Pflegedienst

Aurelia

Wochenend- und Feiertagsdienst

Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

Änderungswünsche können wir aus Zeitgründen leider nicht immer berücksichtigen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Liebe Teilnehmer*innen der vhs Raum Bad Boll/Voralb, am **14. September 2025** beginnt das neue Semester. Unser Programmheft wird **ab dem 28. Juli 2025** in den Gemeinden an folgenden Plätzen zur Abholung für Sie bereitgelegt.

Gemeinde Aichelberg: im Rathaus, Kinderhaus Zwerge, Kinderhaus Regenbogen und in der Bäckerei Mayer.
Gemeinde Bad Boll: im Rathaus, Bücherei, Sonnenhof, Dorfladen, Liebler-Latzko Eckwälden, Getränke Stolz und in den Kindergärten der Gemeinde.

Gemeinde Dürnau: im Rathaus, Bäckerei Böhlingen, Poststelle, Physiopraxis Wolf, Kinderhaus, Arztpraxis Dr. Gottwick, Gärtnerei Höfer, Hofladen Stark.

Gemeinde Gammelshausen: im Rathaus, Gemeindehaus, Bäckerei Herb, Metzgerei Weingärtner und in der Kindertagesstätte Kirschblütenkinder.

Gemeinde Hattenhofen: im Rathaus, Arztpraxis Dr. Matthes, Hofladen Läßle, Hofladen Ilg, Obstbau Seyfang, Haar-Creation Natascha, Sabines Haarstudio, Rathaus Apotheke, Poststelle, Bäckerei Kauderer und Pizzeria La Sicillia.

Gemeinde Zell u. A.: im Rathaus, Kreissparkasse, Volksbank, Bäckerei Funk, Metzgerei Fauser, Zahnarztpraxis Dr. Scherer, Arztpraxis Dr. Letsch, Arztpraxis Dr. Ulbricht, Dorfhaus, REWE, Tankstelle und in der Jura Apotheke.

Werfen Sie doch einen Blick hinein, Sie werden sehen es lohnt sich wieder. Ihre Anmeldung wird ab Erscheinen des Programmheftes wie gewohnt entgegengenommen und in der Reihenfolge Ihres Eingangs bearbeitet. Einfach QR-Code der Veranstaltung scannen und online, telefonisch oder per E-Mail buchen. Onlineanmeldungen sind ab 21. Juli 2025 möglich.

Das Team der zertifizierten Volkshochschule berät Sie gerne. Ihre Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb



VHS – Außenstelle Heiningen

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Heiningen

Susanne Bühler, Bezgenrieter Straße 11, 73092 Heiningen
 Telefon 07161 920 774, E-Mail: info@buecherei-heiningen.de

Anmeldezeiten:

Mo., Mi., Do., Fr.	8.30 – 12.00 Uhr (telefonisch)
Di., Do.	15.00 – 19.00 Uhr (auch persönlich)
Mi.	14.00 – 16.00 Uhr (auch persönlich)

Unsere Volkshochschule in Bad Boll/Voralb sucht engagierte Kursleitende für vielfältige und spannende Bildungsangebote.

Sie bringen Fachwissen, Leidenschaft und Freude am Unterrichten mit? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Werden Sie Teil unseres Teams und bereichern Sie unser Kursangebot!

Momentan suchen wir dringend jemanden für unseren Yoga-kurs am Mittwochabend!

Kontakt: info@buecherei-heiningen.de, Telefon 07161 920774.



Sonstige Mitteilungen

Der ADFC Göppingen kommt nach Bad Boll in den Dorfladen und codiert dort Fahrräder

Bei der Codierung wird eine individuelle Kombination aus Buchstaben und Zahlen in den Fahrradrahmen geprägt. Im Gegensatz zur Serien-Rahmennummer enthält der Code verschlüsselte Angaben zu Namen und Adresse des Eigentümers. Das ist im Fall eines Diebstahls hilfreich, weil Fundbüros und Polizei gefundene Fahrräder dem Eigentümer zuordnen und diesen informieren können. Der Vorgang samt der Formalitäten dauert 10 bis 15 Minuten.

Am Samstag, 9. August, codiert der ADFC Göppingen Fahrräder beim Boller Dorfladen von 9.00 – 13.00 Uhr

Die Codierung erfolgt gegen Voranmeldung im bewährten 10-Minuten-Rhythmus.

Anschließend oder vorher kann man im Boller Dorfladen einkaufen oder Kaffee trinken.

Interessenten können sich auch montags und dienstags ab 13.30 Uhr an der Kasse im Dorfladen bei Bärbel Vogl anmelden.

ACHTUNG: Carbon-Räder und Jobräder können bzw. dürfen nicht codiert werden – bitte telefonisch oder per E-Mail nach anderen Möglichkeiten fragen.

Ab sofort ist die Anmeldung möglich.

baerbel.vogl@adfc-bw.de/Telefon 0151 7501 5913/goeppingen@adfc-bw.de



Familientreff am AlbTrauf

Eltern-Baby-Treff

im Atelier im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6 in Bad Boll

Für Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr.

Jeden Montag von 10.00 bis 11.30 Uhr

Spiel- und Erfahrungsraum für Babys und Kleinkinder von Beginn an sowie Kontakt- und Austauschmöglichkeit für Eltern. Der Treff wird pädagogisch begleitet.

Offenes Café

im Mehrzweckraum in der Senioren Wohnanlage, am Blumhardtweg 30 in Bad Boll

Jeden Mittwoch von 9.30 bis 12.00 Uhr. Mit Kinderspielfläche.

Wir bieten mit unserem offenen Angebot einen Treffpunkt für Schwangere und Familien mit Babys und Kleinkindern von 0 bis zum Eintritt in den Kindergarten. Am Schluss jedes Cafétreffs findet ein Spielkreis mit Fingerspielen, Bewegungsspielen und Mitmachliedern statt.

Bitte mitbringen: Hausschuhe oder rutschfeste Socken

23. Juli 2025 – Hebammensprechstunde

Heute kommt zu uns Hanna Göser, Hebamme. Sie treffen die Beraterin zwischen 9.30 – 11.00 Uhr im Familientreff an und können in gemütlicher Runde oder auch unter vier Augen mit ihr ins Gespräch kommen.

Mittwochs bieten wir Kaffee/Tee, Wasser und Obst kostenlos an. Jeden ersten Mittwoch im Monat erwartet Sie und Ihr/e Kind/er ein leckeres und etwas umfangreicheres Frühstücksbuffet. Mitgebrachte Getränke/Kinderfrühstück sind erlaubt.

Alle Angebote sind kostenfrei und ohne Anmeldung.

Neugierig geworden?

Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei. Sie sind immer herzlich willkommen!

Weitere Informationen finden Sie auf www.familientreffs.de

> Familientreff am AlbTrauf im Raum Bad Boll > Termine

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Kontakt: Natalia Weinberg, Familientreffleiterin,
E-Mail: n.weinberg@awo-gp.de
Telefon 017617303304

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram

Göppinger Familientreffs



Die gute Tat

VERSCHENKBÖRSE

Verschenkt wird ...

Gardena Rasenvertikutierer (elektrisch) Telefon 3485
Stabile Tisch-Nähmaschine, Marke Bernette, Spulen und Nähfaden in vielen Farben. Mehr Nähmaterial zum aussuchen Telefon 015203340291
Lattenrost 90 x 190 cm, Metallrahmen, Kopf- und Fußteil verstellbar Telefon 909656
Neues ungebrauchtes Türblatt, mattweiß. Diese Türe kann wegen der stabilen Ausführung auch als Etagen/Wohnungseingangstüre verwendet werden, mit PZ-Schloss ohne Zylinder, ohne Drücker. B: 830 mm x 1970 mm DIN links. Zur Abholung sollten zwei Personen dabei sein CANON Scanner gebraucht, Mod. CanoScan LiDE200 Telefon 3344
Verschiedene Reh- und Hirschgeweihe zum Aufhängen Telefon 130727
Couchtisch, rund mit Glasplatte, Durchmesser 1 m, mit Kirschbaumeinfassung Telefon 0716142182
Kleiderschrank mit 3 Schiebetüren, kiefer, B: 1,50 m Telefon 6249
Nähmaschinenschrank, Nussbaum, H: 75 cm, T: 43,5 cm, L: 90 cm, seitlich 4 Schubladen Telefon 4856
Katzenkratzbaum 90 cm Katzentransportbox Telefon 3714
Leki Walkingstöcke 125 cm lang, 50° (gebraucht) Telefon 13377
Aloe Vera Pflanzen Tisch 50iger Jahre mit 2 Auszugsplatten Tisch Kirschbaum (kleiner) um 1900 Telefon 130727
Korbhocker gebraucht Blumenkasten aus Eternit, Länge 100 cm, gebraucht Bügelbrett gebraucht Stabmixer Severin Type 3800, gebraucht Kaffeemaschine Krups Typ155, 2 – 10 Tassen, gebraucht Schälfix elektrisch neu Pommes-Schneider neu Scheibenmesser neu Frittiertopf neu Telefon 14134 ab 17 Uhr
Fitnessmatte in blau Telefon 6081

Gesucht wird ...

Kühlschrank Spülbecken mit Unterschrank Elektroherd mit Backofen Bett mit Lattenrost und Matratze Schlafzimmer Telefon 0176 96911738
Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter. Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben: Telefon 07164 91004-14 Telefax 07164 91004-60 E-Mail: mbl@gvv-boll.de Annahmeschluss: montags, 10.00 Uhr (vor Feiertagen entnehmen Sie bitte den Annahme-/Abgabeschluss bitte dem Mitteilungsblatt). Ihre Anzeige wird 2-mal ausgeschrieben. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!



Schulen/Kindergärten



Albert-Schweitzer-Schule Albershausen

Ausflug der Erstklässler zum Höhenpark in Stuttgart

Am Donnerstag, den 3. Juli, durften die Kinder der drei ersten Klassen der Albert-Schweitzer-Schule in Albershausen einen tollen Ausflug erleben. Schon früh morgens machten wir uns auf zum Bahnhof in Ebersbach. Von dort aus fuhren wir mit Zug und U-Bahn zum Höhenpark Killesberg. Nach einer ersten Stärkung ging es erst einmal zu den Ziegen, Eseln, Enten und Flamingos, die wir auch füttern konnten. Anschließend gingen wir weiter zum Theater in der Badewanne. Dort lauschten wir gespannt den Erzählungen vom „tapferen Schneiderlein“ wie es von einem einfachen Schneider zu einem König wurde. Nur mit Hilfe von Handpuppen, verschiedenen Requisiten und durch lustige Stimmveränderungen begeisterte der Schauspieler die Kinder. Nach dem Theaterbesuch bestiegen wir mutig den 42 Meter hohen Killesbergturm und bestaunten die tolle Aussicht über Stuttgart und die Umgebung. Auf dem Spielplatz hatten wir dann viel Zeit zum ausgelassenen Toben und Spielen. Als kleinen Energieschub durften wir uns dann auf dem Jahrmarkt etwas Kleines kaufen. Eis, Popcorn und weitere Leckereien versüßten uns den Nachmittag. Weiter gingen wir zur Killesbergbahn und drehten eine Runde durch den Park. Bei diesem schönen Abschluss fuhren wir noch einmal an allen Stationen des heutigen Ausflugs vorbei. Mit vielen tollen Erlebnissen im Gepäck sind wir am späten Nachmittag wieder in Ebersbach angekommen.



Klasse 1a – c

Foto: Klasse 1a – c



Sonstige Einrichtungen



Evangelische Heimstiftung Michael-Hörauf-Stift

Passt mal auf!

Es ist ganz leicht, jemandem eine **Freude** zu bereiten.

WIE? 1 Stunde Zeit?

WAS? Besuch und/oder Spaziergang im Altenheim

WO? Michael-Hörauf-Stift Bad Boll

Unsere Bewohner würden sich freuen.

Flexibel und ohne feste Verpflichtung, eine/n Bewohner/in an die frische Luft zu begleiten.

Bitte melden bei Michael-Hörauf-Stift, Susanne Dockal, Ehrenamtsbeauftragte, Telefon 07164 809-100

Gemeinde Dürnau



Rathaus Dürnau, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau
Telefon 07164 91010-0, Fax 07164 91010-10, Internet: www.duernau.de, E-Mail: gemeinde@duernau.de
Öffnungszeiten: Mo., 7.30 – 12.00 Uhr; Di. bis Fr., 8.30 – 12.00 Uhr; Di., 14.00 – 18.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Für Sonntag, 20. Juli 2025, wurde die Beflaggung der Dienstgebäude angeordnet. Grund ist der Jahrestag des Attentats vom 20. Juli 1944.

750-Jahr-Feier – was für ein Festwochenende!

Liebe Dürnauerinnen und Dürnauer,
mit Stolz und Dankbarkeit können wir auf ein Festwochenende mit drei tollen Festtagen zurückblicken. Wir haben gemeinsam gefeiert, geweint (vor Freude und beim zentnerweise Zwiebel schneiden) viel gelacht, Spaß und Freude erlebt.

Mit einer vorgelagerten Vernissage im Rathaus am Donnerstagabend mit gut 20 Künstlerinnen und Künstlern, die auf Einladung der KulDür besondere Werke aus 20 Jahren Kunstaustellungen in Dürnau eingebracht und ausgestellt haben, sind wir kreativ ins Festwochenende gestartet.

Der Freitagabend stand dann ganz im Zeichen der Rockmusik. Die Band Goodnews hat unter der Organisation der GSV-Fußballabteilung ein musikalisches Feuerwerk abgeliefert und den mehreren hundert Gästen ordentlich eingeheizt.

Was haben wir dann am Samstag und Sonntag für ein wahnsinniges Programm erlebt?!

Angefangen beim Festumzug durch den Ort, zahlreichen Gruppen mit kreativen Kostümen, festlich dekorierten Motivwagen. Ein Umzug, wie ihn die Gemeinde seit Jahrzehnten nicht erlebt hat. Die Straßen waren gesäumt mit Zuschauern, Häuser und Vorgärten dekoriert, es wurde applaudiert und gefeiert. Vielen Dank für den tollen Zuspruch entlang der Umzugstrecke. Das hat uns sehr motiviert.

Im Festzelt angekommen konnte die Stimmung spätestens beim Fahneinmarsch und den überragenden Auftritten des Kinderhauses und der Grundschule sowie beim Musikverein Gammelshausen kein Halten mehr.

Toll war natürlich, dass das Wetter optimal mitgespielt hat und uns mit Sonne verwöhnt hat. So wurden die vielseitigen Angebote für Jung und Alt rund um das Festzelt dankbar angenommen und optimal genutzt. Die Kinder konnten sich auf dem weitläufigen Festgelände austoben, sportlich betätigen und ihre Geschicklichkeit testen. Wer es ruhiger angehen wollte, konnte eine Fahrt im Zügler genießen mit einem Blick aufs Boller Bähnle in Miniaturformat oder sich ein leckeres Eis gönnen.

Apropos Kulinarik – das ehrenamtliche Helferteam der Vereine und Organisationen hat über das ganze Wochenende geschuftet und gebuckelt, tausende Würste und Steaks gegrillt, mehrere Hundert Kilogramm Pommes frittiert, unzählige Kisten und Fässer geschleppt. Und das jeweils Stundenlang und in den meisten Fällen mehrere Schichten am Wochenende.

Schön, dass die Stimmung bis in die Nacht hineingetragen wurde und wir bei den Blue Stars eine volle Tanzfläche, Stimmung und Freude erleben durften.

Auch der Sonntag war nochmals geprägt mit zahlreichen Highlights. Einen sehr gut besuchten und schön gestalteten Ökumenischen Gottesdienst, Frühschoppen mit Musik des Posaunenchores und des Musikvereins Gosbach, einem Old- und Youngtimertreffen rund um den Festplatz, Livemusik mit AI Inclusive bis in den frühen Abend hinein.



Liebe Dürnauerinnen und Dürnauer, es war uns ein Fest! Im Namen der Verantwortlichen der Gemeinde, der Vereine und Organisationen, der Kirchengemeinden und allen Beteiligten möchte ich mich ausdrücklich bedanken, dass Sie das Festwochenende so toll angenommen haben und mit uns gemein-

sam zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben, das uns sicherlich lange Zeit positiv in Erinnerung bleiben wird!

Bedanken möchten wir uns bei allen Sponsoren, die uns finanziell, mit Sachspenden oder mit Arbeitskraft unterstützt haben.

Allen voran unseren finanziellen Hauptsponsoren Firma Hubrig Gerüstbau, QBotics, Herrlinger GmbH, Stauerhof Dürnau, Escotec, Die Pflegefairmittler, Firma Miesen, Remax Bianca und Thorsten Maier, Albfrisch, Auto Team Göppingen, Volksbank Göppingen, Kreissparkasse Göppingen, EnBW, Staufers, Büro mquadrat, Heinrich Schmid. Besonderer Dank an die Firma Hubrig für die technische Unterstützung und Gärtnerei Höfer für die Bühnendekoration.

Respekt und Dankbarkeit gebührt allen hauptamtlichen Kräften für unzählige Überstunden und dauerhaften Einsatz, jedoch insbesondere allen ehrenamtlichen Aktiven Kräften, die sich in den mehreren Monaten Vorbereitung intensiv Gedanken zur Ausführung des Festwochenendes gemacht haben, organisiert und dekoriert haben, die hunderten Helferinnen und Helfer, die sich über die Festtage aufgegeben haben und am Sonntagabend sowie Montagabend nach Abschluss des Zeltabbaus mit Schlafmangel und Rückenschmerzen zusammenstanden und mit Stolz und Freude auf das gemeinsam Erreichte zurückblicken.

Festtage voller Stimmung und Freude, die zu einem spürbaren Zusammenrücken der Vereine und Organisationen geführt haben und den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde wesentlich stärken.

Herzlichen Dank dafür!

Ihr

Markus Wagner
Bürgermeister

Anhänger: Kein Platz? Aber nicht auf die Straße!

Anhänger sind privat wie geschäftlich einfach nützlich. Wer einen Anhänger sein Eigen nennt, weiß das.

Wer aber zu wenig Platz auf dem eigenen Grundstück hat, kennt auch die Nachteile.

Eins ist dabei klar: Anhänger ohne Zugmaschine gehören **nicht auf die öffentliche Straße**. Dass zugelassene Anhänger ohne Zugmaschine einige Zeit dort stehen dürfen ist kein Geheimnis. Und die damit verbundenen Spielchen mit Fristen und Bewegung sind auch nicht neu ...

Nicht nur in Dürnau wird der Parkraum in Wohngebieten, aber eben auch im Gewerbegebiet knapp.

Wir **appellieren** daher an alle privaten wie gewerbliche Halter und Nutzer von Anhängern: Stellen Sie die Anhänger nicht im öffentlichen Verkehrsraum ab, sondern auf dem Gewerbegrundstück bzw. auf Ihrem Privatgrundstück – dort gehören sie hin.

Nehmen Sie Rücksicht: Verlagern Sie nicht einfach Ihr eigenes Platzproblem mit den Anhängern auf die anderen Verkehrsteilnehmer oder Ihre Nachbarschaft!

Leider zeigt sich in den letzten Jahren immer häufiger, dass ein einfaches Gespräch nicht mehr ausreicht, um Probleme im öffentlichen Verkehrsraum wenigstens vorübergehend zu beseitigen.

Die Verkehrs- und Parksituation hat sich insgesamt in den vergangenen Wochen und Monaten derart **verschärft**, dass die Gemeinde Dürnau als Ortspolizeibehörde nun dazu übergegangen ist, entsprechende Verkehrsverstöße **regelmäßig** bei der Bußgeldstelle des Landkreises zur **Anzeige zu bringen**.

Um aber speziell bei den Anhängern eine gewisse **Fairness** walten zu lassen, teilen wir mit, dass **künftig** verstärkt auch entgegen des Straßenverkehrsrechts **abgestellte Anhänger** zur Anzeige gebracht werden, sobald ein solcher Verstoß bekannt wird.

Die Gemeinde Dürnau hätte diesen Schritt gerne vermieden.

Ihre Gemeindeverwaltung Dürnau

Straßenbeleuchtung – Wartung durch die EnBW

Die nächste Turnusfahrt der EnBW zur Überprüfung der Straßenbeleuchtung findet in der Zeit vom 21. bis zum 25. Juli 2025 statt.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, defekte Straßenlampen bzw. Störungen in der Straßenbeleuchtung dem Rathaus, Telefon 07164 91010-15, E-Mail: gemeinde@duernau.de zu melden. Die gemeldeten Störungen können dann gezielt durch die EnBW behoben werden, damit ein komplett funktionierendes Straßenbeleuchtungsnetz gewährleistet werden kann.

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

am Montag, 21. Juli 2025, 19.00 Uhr,
Rathaus Dürnau, Schulungssaal im EG,
Hauptstraße 16, 73105 Dürnau

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit
2. Frageviertelstunde
3. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
4. Kommunale Wärmeplanung im Konvoi Ost – Abschlussbericht
5. Anpassung der Wassergebühren für den Bemessungszeitraum 2026 – 2027 mit Kalkulation und Satzungsänderung der Wasserversorgungssatzung
6. Anpassung der Abwassergebühren für den Bemessungszeitraum 2026 – 2027 mit Kalkulation und Satzungsänderung der Abwassersatzung
7. Änderung der Friedhofssatzung mit Anpassung der Bestattungsgebühren zum 1. Januar 2026
8. 750-Jahr-Feier – Rückblick Festwochenende
9. Bekanntgaben und Verschiedenes
10. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Wagner
Bürgermeister

Kleinraumkonferenz zur ärztlichen Versorgung im Bereich Voralb geht in die 2. Runde

Das Gesundheitsamt Göppingen hat zusammen mit dem Vorsitzenden der Kreisärzteschaft, Marc Lux, im Teilbereich Voralb die 2. Kleinraumkonferenz (KRK) im Landkreis Göppingen veranstaltet.

Dass medizinische Versorgungsstrukturen im ländlichen Gebiet wegfallen, weil junge Ärzt*innen eher in Anstellung arbeiten möchten anstatt eine eigene Praxis zu übernehmen, sind Realitäten und Herausforderungen, derer sich die Kommunale Gesundheitskonferenz im Landkreis Göppingen angenommen hat. So übernimmt die seit November 2023 im Gesundheitsamt Göppingen angesiedelte Servicestelle „Ärztliche Versorgung“ die Organisation, Steuerung und Moderation der Kleinraumkonferenzen.

Angefangen mit den Pilotgemeinden Eschenbach, Dürnau, Gammelshausen und Heiningen haben sich die Bürgermeister dieser Gemeinden mit der Ärzteschaft der Primärversorgung (Allgemeinmediziner*innen und eine Gynäkologin) getroffen. An zwei Abendterminen im November 2024 und Anfang Juli 2025 fand ein für mehrere Stunden dauernder reger Austausch statt. Ein Kleinraum richtet sich in der Regel nach bestehenden Vertretungsregelungen der ansässigen Ärzt*innen.

Marc Lux, Hausarzt und Vorsitzender der Kreisärzteschaft: „Ich bin dem Gesundheitsamt Göppingen und der Kommunalen Gesundheitskonferenz dankbar, dass wir dieses neue Format gemeinsam gestartet haben. Letztenendes ist ein konstanter Austausch wichtig, um Veränderungen rechtzeitig zu erkennen und mit guten Lösungen gegensteuern zu können.“

Konkrete Bedarfe wurden mittels Workshops ermittelt, priorisiert und Maßnahmen angestoßen:

- Flexiblere Arrangements für vorhandene Bürgerbusse – ortsübergreifende Fahrgelegenheiten für Patient*innen zu „ihren“ Ärzt*innen
- Kinderbetreuung für medizinische Fachangestellte – Kindertagespflege als Möglichkeit, um ihre Kinder am Ort der Tätigkeit betreuen zu lassen
- Barrierefreie Praxisräume – noch gibt es ausreichend praktikable Lösungen; dennoch langfristige Visionen entwickeln, gemeinsam von Kommunen und Ärzt*innen, um weiterhin eine ältere Bevölkerung versorgen zu können
- Vorhandene Netzwerke interkommunal und innerhalb der Ärzteschaft – ausbauen, weiter pflegen und durch z. B. Pflegedienste, Apotheken und Physiotherapeut*innen ergänzen
- Vorhandene Beratungsangebote evaluieren – bündeln, ausbauen und interkommunal nutzbar machen

Die Bürgermeister waren sich einig, dass die Kleinraumkonferenzen ein gutes und sinnvolles Format sind. Aktuell liegen in den teilgenommenen Gemeinden keine medizinischen Versorgungsprobleme vor. Es sei aber absehbar, dass auch Ärzt*innen in ihren Raumschaften in den Ruhestand gehen würden. Um so wichtiger, mit einem frühzeitigen Blick, auch über die eigene Gemeinde hinaus, Bedarfe aufzudecken und wenn möglich, mit Maßnahmen entgegen zu steuern. Im Sinne der allgemeinen Daseinsvorsorge sehen sich die Bürgermeister zudem in der Pflicht, die Ärzteschaft vor Ort bestmöglich zu unterstützen.

Fortführung und Ausweitung auf weitere Gemeinden in Planung

Genügend Ärzt*innen zu gewinnen, um die aktuellen und künftigen Lücken zu schließen, gestaltet sich als schwierig bis unmöglich. Das haben sowohl der Gesetzgeber, als auch der Hausärzterverband erkannt. Unter anderem sollen neue Berufsbilder wie Community Health Nursing (CHN), Physician Assistant (PA) oder die klassische (akademisierte) Versorgungsassistenz in der Hausarztpraxis (VER-AH) künftig helfen, die Ärzteschaft zu entlasten.

Dr. Nadja Mürter, Leiterin Gesundheitsamt Göppingen: „Bereits heute haben wir im Landkreis Göppingen 43 unbesetzte Hausarzt-sitze. Circa 40 Prozent der Hausärzteschaft im Landkreis sind älter als 60 Jahre. Mit den Kleinraumkonferenzen wollen wir die entscheidenden Akteure auf einer kleinen regionalen Ebene zusammen bringen, um gemeinsam kleine, oder auch große, Lösungen zu entwickeln und umzusetzen.“

Die Erfahrungen aus den ersten Kleinraumkonferenzen sollen genutzt werden, um weitere Kommunen im Kreis Göppingen zu unterstützen mit der niedergelassenen Ärzteschaft ins Gespräch zu kommen. Für den Teilbereich Voralb ist schon jetzt ein weiterer Austausch für Anfang 2026 angedacht.

Neben den Kleinraumkonferenzen gibt es weitere Initiativen, die den Landkreis Göppingen als Gesundheitsstandort weiterentwickeln:

- Gründung des Weiterbildungsverbundes Allgemeinmedizin im Jahr 2023 – ein partnerschaftlicher Verbund von Kreisärzteschaft, ALB FILS KLINIKUMS, Klinikum Christophsbad, der Kassenärztlichen Vereinigung, der Universität Ulm und dem Landratsamt Göppingen zur Ausbildung von Hausärzten und Hausärztinnen
- medACADEMY des ALB FILS KLINIKUMS – 2-tägiges praktisches Fortbildungsprogramm für Medizinstudierende kurz vor ihrer Zulassung als Arzt/Ärztin
- Göppingen, ein attraktiver Landkreis – Begeisterung von vor allem jungen Ärzt*innen für den Landkreis

- Pilotierung Gesunde Gemeinde/Stadt – Gesundheit auf kommunaler Ebene in den Vordergrund stellen
- Weiterdenken von weiteren Versorgungsstrategien – Delegationsmodelle wie Community Health Nursing im Blick behalten



Die Bürgermeister aus Heiningen, Dürnau, Eschenbach und Gammelshausen (v. l. n. r.) sowie die Ärztinnen und Ärzte aus Heiningen und Dürnau sowie Vertreter des Gesundheitsamtes Göppingen
[Foto: Gesundheitsamt]

Fundsache

Am 11. Juli 2025 wurde auf dem Radweg zwischen Dürnau und Gammelshausen ein Schlüsselbund (zwei Schlüssel + Disney Figur) gefunden.

Auf dem Festgelände wurde nach dem Wochenende gefunden:

Eine rosa Kindertrinkflasche.
Zwei Sonnenbrillen.

Eigentumsansprüche können im Bürgerbüro, Telefon 07164 91010-15, geltend gemacht werden.

Eine Chance verdient!

Wohnraum für geflüchtete Personen gesucht

Die Gemeinde Dürnau hat sowohl Familien als auch Einzelpersonen bei sich in der Anschlussunterbringung untergebracht, die bereits gut integriert hier ihre neue Heimat gefunden haben. Ungern würden Sie ihre Wohlfühlgemeinde, Freunde, Bekannte und Alltagshelfer verlassen.

Die Gemeinde Dürnau sucht daher kleinere und größere Objekte zur Miete oder alternativ zum Kauf, um uns bekannte Personen einen weiteren Schritt in die Selbständigkeit zu ermöglichen.

Für weitere Informationen oder ein gegenseitiges Kennenlernen freue ich mich auf ihren Anruf unter 07164 91010-14 oder per E-Mailkontakt: v.vamosi@duernau.de

Verena Vamosi
Bürgermeisteramt




Arbeitskreis Asyl Dürnau

Wir suchen zwei fahrtüchtige (Damen)-Fahrräder (26 Zoll – Kind/Erwachsene) für eine nette Familie aus Gambia.
Bitte melden Sie sich bei Verena Vamosi im Rathaus
07164 91010-14 oder per E-Mail v.vamosi@duernau.de



Haus der kleinen Füße



Beim Naturtag, haben die Kinder spielerisch die Natur entdeckt, spannende Pflanzen und Tiere kennengelernt und dabei viel Freude an Bewegung und gemeinsamen Erlebnissen im Freien gehabt.

